



ZUGER HEIMATSCHUTZ

# PATRIMOINE2018  
KULTURERBE2018  
PATRIMONIO2018  
PATRIMONI2018  
REGARDE! SCHAU HIN! GUARDA!

Werden Sie Mitglied  
beim ZUGER HEIMATSCHUTZ:  
Kontaktieren Sie uns!

# Der **ZUGER HEIMATSCHUTZ** führt zu den Bildungsstätten in Menzingen: **Entdecke Zuger Baukultur!**



Gestaltung: Klee-Lötscher, Zug / Text: Brigitte Moser, Zug / Fotografie: Regine Giesecke, Zug

**Institut der Schwestern vom Heiligen Kreuz** — Die Schwestern vom Heiligen Kreuz wurden 1844 als franziskanische Gemeinschaft von Kapuzinerpater Theodosius Florentini und Schwester Bernarda Heimgartner gegründet. Ihr zentrales Anliegen war Bildung für Mädchen und junge Frauen. Das Mutterhaus entstand 1851. Schon bald wurde es wegen des grossen Zulaufs erweitert. 1876 schuf der Luzerner Architekt Wilhelm Keller eine angrenzende Gartenhalle mit aufsitzender, neugotischer Kapelle und wenig später das Pensionat. 1890–1892 folgte der Bau des Seminars durch die Architekten Gebr. Reutlinger, Zürich. Die neubarocke Kirche mit ihrer charakteristischen Kuppel entstand 1895–1897 an Stelle der Kapelle – erbaut vom bekannten Kirchenarchitekten August Hardegger. Mit weiteren Anbauten entwickelte sich sukzessive die prägnante geschlossene Vierflügelanlage mit Innenhof.

**Adresse:** Hauptstrasse 11, Menzingen  
**Architekten:** Wilhelm Keller, Luzern;  
Gebr. Reutlinger, Zürich; August  
Hardegger, Luzern  
**Baujahr:** ab 1851

**ZUGER HEIMATSCHUTZ**  
Postfach, 6302 Zug  
[www.zugerheimatschutz.ch](http://www.zugerheimatschutz.ch)

